

Klimawandel aktiviert giftige Metalle

Tübingen. Natürlich im Boden gebundene giftige Metalle könnten einer Studie zufolge durch den Klimawandel mobilisiert werden und verstärkt in die Nahrungskette gelangen. Das sei vor allem bei leicht sauren Böden – sie machen ein Drittel der Böden aus – zu erwarten, geht aus der Studie der Uni Tübingen und des Helmholtz-Zentrums für Umweltforschung hervor. Die Forscher untersuchten landwirtschaftlich genutzte Flächen auf das krebserregende Cadmium. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/487207.klimawandel-aktiviert-giftige-metalle.html>